

## LIFTSCHACHT-ENTRAUCHUNG funktioniert mit punktförmigen Rauchmeldern!

Trotz vieler anderslautender Artikel oder Werbekampagnen funktioniert eine Liftschacht-Entrauchung auch mit punktförmigen Rauchmeldern.

**LiSE** das **LIFTSCHACHT-ENTRAUCHUNGS System von STG-BEIKIRCH** nutzt Spezialmelder und hat sich deren Tauglichkeit vom TÜV bestätigen lassen.



Nachweis über die Tauglichkeit als Liftschachtentrauchungssystems

Dieses LIFTSCHACHT-ENTRAUCHUNGS System wurde mittels Rauchversuchs auf die Wirksamkeit als Entrauchungssystem in Liftschächten erfolgreich untersucht.

Dies wird durch die gutachterliche Stellungnahme des TÜV NORD mit der Nummer STET-FR-2008-10 (8105019260) und dem Titel „Anwendungsprinzip eines Systems zum Verschließen der Rauchabzugsöffnungen für Aufzugsschächte“ bestätigt.

**LiSE - energieschonend, kostengünstig und einfach in der Handhabung.**

### Vorteile von LiSE

Projektentwicklung mit geprüften Produkten als Standardmodule komplett über den Aufzugslieferanten.

**LiSE** garantiert durch seine bewährten Systemkomponenten eine einfache Handhabung und kostengünstige Anschaffung. Das bedeutet unterm Strich Einsparungen in Euro und Cent für Hersteller und Betreiber.

Kostengünstige, praktische und effiziente Lösung für Neuanlagen. Auch für die Umrüstung des Altbestandes durch Wartungsverträge geeignet, wobei **LiSE** eine einfache und damit kostengünstige Wartung verspricht.

Die Eigenstromaufnahme ist gering, da keine permanente Rauchansaugung vorhanden ist.

Die Anforderungen der geltenden EnEV werden erfüllt, weil mit **LiSE** die darin geforderte Dichtheit der wärmeaustauschenden Umfassungsflächen und die Mindestluftwechselrate entsprechend dem Stand der Technik hinreichend sichergestellt werden.

Durch seine technikneutrale Ausstattung passt **LiSE** in jeden Aufzugsschacht, unabhängig von Hersteller und Aufzugtyp.

Der Tauglichkeitsnachweis ist gemäß TÜV-Gutachten gewährleistet.

mehr Informationen finden Sie unter [www.liftschachtentrauchung.de](http://www.liftschachtentrauchung.de)

### weitere Vorteile

kein Ansaugsystem

kostengünstig

keine permanente Öffnung

weniger Zugluft im Treppenhaus

geringer Verbrauch im Standby-Betrieb

EnEV Einhaltung

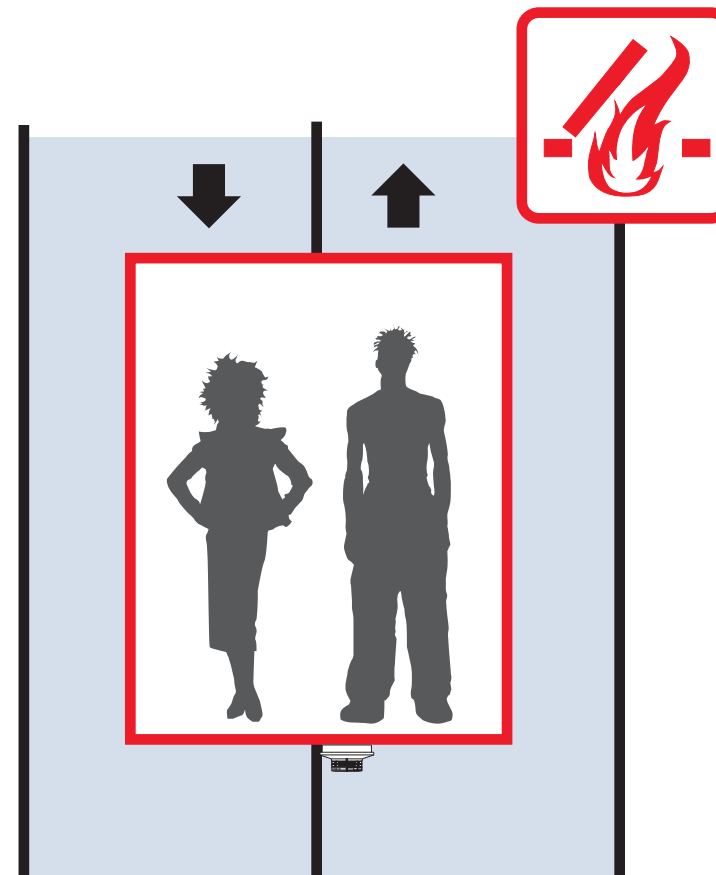
niedrigere Energiekosten, durch Vermeidung unkontrollierter Lüftung

unabhängig vom Lieferanten des Fahrstuhls

**STG**  
**BEIKIRCH**

*Sicherheit auf  
höchstem Niveau*

## LiSE LiFTSCHACHT-ENTRAUCHUNG



## LIFTSCHACHT-ENTRAUCHUNG nach EnEV



**Warum reicht eine einfache Öffnung zur Rauchabführung nicht mehr aus?  
Oder warum ist es notwendig, ein System zur LIFTSCHACHT-ENTRAUCHUNG nach EnEV einzusetzen?**

Bisher wurden in Liftschächte permanente Öffnungen - zur Versorgung mit Frischluft und zur Rauchabführung im Brandfall - eingebaut. Durch diese dauerhaften Lücken in der Gebäudedämmung entsteht allerdings ein hoher Energieverlust. Zudem fordert § 5 der Energieeinsparverordnung (EnEV 2009) wärmeübertragende Umfassungsflächen (z. B. Außenwand, Fenster etc.) dauerhaft luftundurchlässig abzudichten. Eine ständig geöffnete Rauchabzugsöffnung ist somit nicht mehr zulässig.

**LiSE - die wirtschaftlichere Art der Liftschacht-Entrauchung**

Das **LIFTSCHACHT-ENTRAUCHUNGS** System **LiSE** arbeitet mit einer geschlossenen Rauchabzugsöffnung, die mittels Detektion durch automatische oder manuelle Melder geöffnet wird. Das heißt, die Öffnung wird nur im Bedarfsfall - zur kontrollierten Lüftung oder zum Rauchabzug - geöffnet. So werden unnötige Energie- und Wärmeverluste vermieden.

**Zuverlässige Entrauchung der Aufzugsschächte unter Einhaltung der geltenden EnEV.**

**LiSE wirtschaftlicher und kostengünstiger als marktübliche Ansaugsysteme.**

## LIFTSCHACHT-ENTRAUCHUNG einfach und effektiv

### Wie funktioniert die LiSE?

LiSE ist einfach und sicher anzuwenden. Das System besteht aus speziellen Rauchmeldern, die den Aufzugsschacht permanent überwachen und die im Ernstfall die Brandmeldung an die RWA-Zentrale weiterleiten. Optional kann im Bereich der Hauptzugangsstelle ein Alarm manuell durch eine RWA-Bedienstelle ausgelöst werden. Die VdS-geprüfte RWA-Zentrale steuert dann den elektromotorischen Antrieb an einer Lichtkuppel oder an einem Lamellenlüfter an. Gleichzeitig erhält die Aufzugssteuerung die automatische Anweisung, die Evakuierungsebene anzusteuern und die Aufzugskabine zum Aussteigen zu öffnen.



### Die Komponenten im Überblick

#### ▷ Steuerung

Die batteriegepufferte **RWA-Zentrale Typ TRZ VdS** verfügt als Bestandteil einer RWA-Anlage über eine VdS-Anerkennung. Die Zentrale steuert die Rauchabzugsöffnungen. Bei Rauchdetektion wird zusätzlich eine Meldung an die Liftsteuerung gegeben. Diese steuert den Aufzug in die nächste in Fahrtrichtung liegende Haltestelle und öffnet die Türen zum Ausstieg.

#### ▷ Rauchabzugsöffnung

Die **LIFTSCHACHT-ENTRAUCHUNG** bzw. -Entlüftung erfolgt durch eine **Lichtkuppel** mit elektromotorischem Antrieb **oder** einen **Lamellenlüfter mit elektromotorischem Antrieb (24 V DC)**.

#### ▷ Manuelle Auslösung

Im Bereich der Hauptzugangsstelle ist optional die Installation einer **Bedienstelle RBH/3A** vorgesehen.

#### ▷ Rauchdetektion

Die automatische Rauchdetektion erfolgt durch im Liftschacht angeordnete **punktförmige Rauchmelder** gemäß EN 54-7. Der automatische Melder **Typ MSD 523-E** wurde speziell für die Anwendung im Liftschacht entwickelt.

Zur Erweiterung des Systems stellen wir Ihnen auch umfangreiches Zubehör wie z.B. Sensoren oder verschiedene Bedienelemente zur Verfügung.

**Bewährte Komponenten für ein überzeugendes System.**